



LIVING INDIVIDUALITY
IN UNITY

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Bodydynamic Basisausbildung an:

Kursbezeichnung: **Bodydynamic Foundation Training 2025 bis 2026**

Kursdatum: 1. Teil 03. bis 06. April 2025 4. Teil 20. bis 23. November 2025
 2. Teil 19. bis 22. Juni 2025 5. Teil 05. bis 08. Februar 2026
 3. Teil 11. bis 14. September 2025 6. Teil 09. bis 12. April 2026

Kurspreis: Einmalig für alle 6 Teile à 4 Tage (= 24 Tage insgesamt) € 3.500,-
 Ermäßigung für Frühzahler (bis 30 September 2024) € 3.200,- oder Zahlung
 Modul € 650,- (insg. € 3900,-/ Überweisung der jeweiligen Rate jeweils
 2 Wochen vor Seminarbeginn)

Name:.....Vorname:.....

Strasse:.....

PLZ:.....Ort:.....

Telefon privat:.....Tel. geschäftlich mobil:.....

Beruf:.....E-Mail:.....

Bitte senden/mailen Sie dieses Formular an:
Michael Rupp, Söllstr. 21, 84559 Kraiburg
 Tel: 0173 36 55 948, oder E-Mail: praxis@psycheundsoma.de

Die Anmeldung wird mit Überweisung der Anzahlung (650,-) oder der vollen Kursgebühr (3.500,- bzw. 3.200,-) verbindlich wirksam.

- Die Anzahlungsgebühr wurde auf das Konto: Michael Rupp, Commerzbank München
 IBAN: DE79 7004 0041 0388 9292 00 überwiesen.
- Die volle Kursgebühr in Höhe von € _____ wurde überwiesen auf das o.g. Konto

Bitte beachten:

Wir bitten um Verständnis, dass aus vertragsrechtlichen Gründen bei einer Absage später als 8 Wochen vor Seminarbeginn die gesamte Seminargebühr zu zahlen ist, außer der Teilnehmer oder der Organisator können eine Ersatzperson stellen. **Bei Absagen, welche früher als 6 Wochen vor Seminarbeginn erfolgen wird eine Bearbeitungsgebühr von € 60,- einbehalten.**

Ort, Datum und Unterschrift

Für die Anmeldung können Sie auch eine Reise (=Kurs)Rücktrittsversicherung abschließen. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.allianz-reiseversicherung.de/business/produkte-leistungen/versicherung/seminarversicherung/kunden/Default.aspx> oder unter Tel: 089 624 24-460



LIVING INDIVIDUALITY
IN UNITY

Bodydynamic Deutschland, www.psycheundsoma.de
 Information und Kontakt: Michael Rupp, Tel.: 0173 - 36 55 948,
 E-mail: praxis@psycheundsoma.de



Bodydynamic Deutschland

BODYDYNAMIC BASISAUSBILDUNG 2025 – 2026 IN MÜNCHEN KÖRPERBASIERTES ARBEITEN MIT ENTWICKLUNGSTRAUMATA

mit **Ditte Marcher** und **Michael Rupp**

Der Bodydynamic Ansatz Bodydynamic ist ein innovativer Ansatz der somatischen Entwicklungspsychologie und eine anerkannte Körperpsychotherapie (www.bodydynamic.com; ABP). Ein besonderer Fokus liegt auf der Qualität des Kontaktes und den Resonanzphänomenen zwischen Klient und Therapeut. Dem „kongruenten Spiegeln und aktiven Nachspüren“ auf Seiten des Therapeuten kommt hierbei eine entscheidende Rolle zu. Dabei bezieht Bodydynamic den Körper in einzigartiger Weise in die therapeutische Arbeit und Heilung von Entwicklungs trauma sowie Traumafolgestörungen mit ein.

Das Charakter Struktur Modell Im Mittelpunkt dieses Trainings steht die Entwicklung von Charakterstrukturen durch die Auseinandersetzung mit spezifischen Bedürfnissen und Herausforderungen in den einzelnen Entwicklungsphasen. Hier hat Bodydynamic in einzigartiger Weise in einer 25-jährigen empirischen Studie das differenzierteste Modell von Charakterstrukturen im Bereich der modernen Psychotherapie-Schulen entwickelt. Es beschreibt die kindliche Entwicklung in 7 Phasen vom 2. Trimester in utero bis zum 13. Lebensjahr.

Rolle von Entwicklungs traumata Bei der Entstehung und Fixierung dieser Strukturen spielen Entwicklungs traumata eine entscheidende Rolle. Frühe Entwicklungs traumata entstehen z.B. durch längere Trennung von den Eltern, emotionale Vernachlässigung bzw. Unterdrückung oder eine unsichere Bindung bzw. fehlende Unterstützung. Später z.B. durch ungesunde Allianzen zwischen einem Elternteil und dem Kind oder Erfahrungen, bei denen das Schulkind aus Gruppen ausgegrenzt bzw. permanent beschämt wurde.

Verlust von Selbstanteilen und Ressourcen Diese traumatischen Erfahrungen prägen uns in besonderem Maße und führen dazu, dass wir den Zugang zu wichtigen Aspekten und Fähigkeiten unseres Selbstes verlieren oder sie nicht ausreichend entwickeln können. Eine der Folgen ist, dass wir später in unseren Beziehungen zu anderen Menschen bestimmte, oft schmerzliche Muster unbewusst wiederholen bzw. nicht auf wichtige Ressourcen zur Bewältigung zugreifen können.

Body Ego Das Kind erlebt sich besonders in der frühen Kindheit in der Beziehung zu seiner Außenwelt vor allem über seinen Körper (Body Ego), also über seine Körperempfindungen, seine Bewegungen sowie seine Emotionen. So kommt dem „Body Ego“ auch eine zentrale Rolle bei der Verarbeitung traumatischer Erfahrungen in dieser Zeit zu.

Entwicklung spezifischer Strukturen und individueller Haltung In diesem Training lernen Sie, wie das Kind durch die sich entwickelnde Psychomotorik und den voluntären Einsatz von Muskeln und Bewegung auf entwicklungsspezifische Herausforderungen reagiert. Ein besonderer Fokus liegt hierbei auf dem Verständnis, wie Muskeltonus und eine spezifische Haltung (z.B. „Bauchpresse“) eingesetzt werden, um überwältigende Emotionen körperlich zu regulieren. Je nach Muskeltonus bilden sich entsprechend unterschiedliche „Haltungen“ heraus, eine eher resignierte (hypotone) oder eine eher kontrollierte (hypertone), die jeweils einen anderen, spezifischen therapeutischen Ansatz erfordern.

Ressourcenaktivierung Ein wesentliches Ziel des Trainings ist, Ihnen präzise zu veranschaulichen, wie unbewusste Ressourcen der individuellen Körperstruktur und Haltung einer Person wieder lebendig gemacht und eingesetzt werden können, um traumatisches Erleben zu überwinden.





Fortbildungsziel und Zielgruppe

Das Curriculum besteht darin, Ihnen die Fähigkeit zu vermitteln, Entwicklungstraumata und die entsprechenden verkörperten Charakterstrukturen und Haltungen präzise zu erkennen. Das ermöglicht Ihnen, in die entsprechende emotionale Resonanz zu Ihrem Klienten zu treten sowie die jeweiligen charakterlichen Ressourcen optimal in den Heilungsprozess mit einzubeziehen.

Darüber hinaus gibt Ihnen diese Fortbildung eine Vielzahl von spezifischen Körperübungen und Techniken an die Hand sowie das Wissen, genauer, effektiver und wirksamer mit den Traumatisierungen Ihrer Klienten arbeiten zu können.

Dieses Jahrestraining ist ein fortlaufendes, praxisorientiertes Fortbildungsseminar in 6 Blöcken und richtet sich besonders an Psychologen, Trauma- und Körperpsychotherapeuten, aber auch an Praktizierende anderer Heilberufe wie Heilpraktiker, Osteopathen usw.

DIE REFERENTEN



Ditte Marcher

Ditte ist die Tochter von Lisbeth Marcher, der Gründerin von Bodydynamic. Vor ihrer Arbeit für Bodydynamic war sie unter anderem Teil der Kriseninterventionskräfte zur Konfliktbewältigung in verschiedenen Kriegs- und Krisenregionen wie Palestina, Libanon und Ex-Jugoslawien.

Seit 1994 ist sie Teil des Bodydynamic Instituts und Senior Trainerin, Supervisorin und hat den eigenen Ansatz von Bodydynamic zur Behandlung von Schock/Trauma entscheidend mit entwickelt.

Weitere wesentliche Beiträge von ihr sind das Grundkonzept der gegenseitigen Verbindung und Würde bzw. Autonomie, sowie Teile des Bodydynamic Ego Modells und die Unterteilung von Gefühlen in Instinkte, Emotionen und Stimmungen.

Seit 1995 lehrt sie und leitet Bodydynamic Ausbildungen weltweit in Ländern wie den USA, Kanada, Russland, Weißrussland, Ukraine, Japan, Griechenland, Dänemark, Holland und Brasilien. Sie ist Co-Autorin des Buches „Resources in coping with Shock“.



Michael Rupp

Michael Rupp ist Psychotherapeut (HPG) und arbeitet in eigener Praxis in München seit 2006. Er ist Bodydynamic Therapeut, Supervisor und senior Trainer und leitet Ausbildungsmodule in Deutschland, England, Kanada und der Türkei.

In den letzten Jahren stellte er die Bodydynamic Arbeit im Rahmen verschiedener Kongresse und Veröffentlichungen einem breiteren Publikum vor (z.B. zum Thema Trauma, Entwicklungstrauma, Embodiment, Narzissmus etc.).

Davor war er viele Jahre als Sozialpädagoge in der Jugendhilfe tätig, davon 5 Jahre als Leitung und Therapeutischer Fachdienst in 2 Heilpädagogischen Tagesstätten.

Er wurde darüber hinaus in verschiedenen humanistischen Therapieformen, wie Bioenergetik, Arbeit mit dem Inneren Kind u.s.w. ausgebildet und studierte 7 Jahre lang transpersonale Psychologie, Diamond Logos, unter F. Muqqadam.

Er ist Mitglied der DGK (Gesellschaft für Körperpsychotherapie), der EABP und der ABP (Association of Bodydynamic Psychotherapy).



Neue, heilsame Beziehungserfahrungen
Gemeinsam lernen wir in der Gruppe wie unter Einbeziehung des Körpers mittels spezifischer Übungen, sprich der bewussten, nachspürenden Bewegung im Kontakt mit einem empathischen Gegenüber, neue, heilsame Beziehungserfahrungen möglich werden. Neuere neurobiologische Untersuchungen bestätigen, dass der verkörperte, emotional kongruente menschliche Kontakt das wesentliche Heilmittel in der Therapie darstellt.

„Das beste Medikament ist der Mensch“
– Prof. Dr. Joachim Bauer

Termine und Module

1. Teil: 03. bis 06. April 2025 mit Michael:

**Einführung in die kindliche Entwicklung und Entwicklungstraumata
Das Recht auf Existenz und Leben.**

2. Teil: 19. bis 22. Juni 2025 mit Ditte:

Das Recht auf Bindung und Bedürfnisse

3. Teil: 11. bis 14. September 2025 mit Michael:

Das Recht auf Autonomie und Selbstständigkeit

4. Teil: 20. bis 23. November 2025 mit Michael:

Das Recht auf eigenen Willen und Selbstaussdruck

5. Teil: 05. bis 08. Februar 2026 mit Michael:

Das Recht auf Liebe und Sinnlichkeit

6. Teil: 09. bis 12. April 2026 mit Michael:

**Das Recht auf eigenen Standpunkt und Werte in der Gruppe
Das Recht auf Zugehörigkeit und eigene Leistung in der Gruppe**

Veranstaltungsort:

Mohr-Villa Freimann, Situlistraße 75, 80939 München